

Datenschutzerklärung der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V., Ortsvereinigung Schenefeld

Es gelten europaweit die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (im Folgenden DSGVO). Wir möchten Sie über die durch unser Unternehmen durchgeführte Verarbeitung personenbezogener Daten nach Maßgabe dieser Verordnung (vergleiche Artikel 13 und 14 DSGVO) informieren. Sollten Sie Fragen oder Anmerkungen zu dieser Datenschutzerklärung haben, können Sie diese jederzeit an die unter Ziffer 2 bzw. 3 angegebene Email-Adresse richten.

Stand: 10.11.2023

Inhaltsübersicht:

I. Überblick

1. Geltungsbereich
2. Verantwortlicher
3. Datenschutzbeauftragter

II. Die Datenverarbeitungen im Einzelnen

1. Allgemeines zu den Datenverarbeitungen
2. Aufruf der Webseite/Applikation
3. Elektronische Informationsweiterleitung
4. Bewerbung
5. Kundenmanagement
6. Anmeldung für unsere Angebote
7. Personalverwaltung

III. Betroffenenrechte

1. Widerspruchsrecht
2. Auskunftsrecht
3. Berichtigungsrecht
4. Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
6. Recht auf Datenübertragbarkeit
7. Widerrufsrecht bei Einwilligung
8. Beschwerderecht

IV. Glossar

Ergänzende Datenschutzinformationen zur internen Meldestelle

I. Überblick

In diesem Abschnitt der Datenschutzerklärung finden Sie Informationen zum Geltungsbereich, zum Verantwortlichen für die Datenverarbeitung, dessen Datenschutzbeauftragten und zur Datensicherheit.

1. Geltungsbereich

Die Datenverarbeitung durch die Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V., Ortsvereinigung Schenefeld kann **im Wesentlichen in zwei Kategorien** unterteilt werden:

- Zum Zwecke der Vertragsabwicklung werden alle für die **Durchführung eines Vertrages** mit der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V., Ortsvereinigung Schenefeld erforderlichen Daten verarbeitet. Sind auch externe Dienstleister in die Abwicklung des Vertrages eingebunden, werden Ihre Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an diese weitergegeben.
- Mit **Aufruf der Website / Applikation** der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V., Ortsvereinigung Schenefeld werden verschiedene Informationen zwischen Ihrem Endgerät und unserem Server ausgetauscht. Hierbei kann es sich auch um personenbezogene Daten handeln. Die so erhobenen Informationen werden u.a. dazu genutzt, unsere Website zu optimieren oder um **Werbung** im Browser Ihres Endgerätes anzuzeigen.

Diese Datenschutzerklärung gilt für folgende Angebote:

- unser Onlineangebot abrufbar unter www.lebenshilfe-schenefeld.de
- immer dann, wenn sonst aus einem unserer Angebote auf diese Datenschutzerklärung verwiesen wird, unabhängig davon, auf welchem Weg Sie es aufrufen oder verwenden.

Alle diese Angebote werden zusammen auch als „Services“ bezeichnet.

2. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung - also derjenige, der über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet, im Zusammenhang mit den Services ist:

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V.

Ortsvereinigung Schenefeld

Osterbrooksweg 57/59
22869 Schenefeld
datenschutz@lebenshilfe-schenefeld.de
www.lebenshilfe-schenefeld.de

3. Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Dr. Ralf C. Güstel
Gem.DataSecure GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Weidestraße 134
22083 Hamburg
datenschutz@gem-gruppe.de
www.gem-gruppe.de

II. Die Datenverarbeitungen im Einzelnen

In diesem Abschnitt der Datenschutzerklärung informieren wir Sie im Detail über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen unserer Services. Zur besseren Übersichtlichkeit gliedern wir diese Angaben nach bestimmten Funktionalitäten unserer Services. Bei der normalen Nutzung der Services können verschiedene Funktionalitäten und damit auch verschiedene Verarbeitungen nacheinander oder gleichzeitig zum Tragen kommen.

1. Allgemeines zu den Datenverarbeitungen

Für alle nachstehend dargestellten Verarbeitungen gilt, soweit nichts Anderes angegeben wird:

a. Keine Verpflichtung zur Bereitstellung

Es besteht weder eine vertragliche noch gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten. Sie sind nicht verpflichtet, Daten bereitzustellen.

b. Folgen der Nichtbereitstellung

Bei erforderlichen Daten (Daten, die bei der Eingabe als Pflichtangaben gekennzeichnet sind) hat die Nichtbereitstellung zur Folge, dass der betreffende Service nicht erbracht werden kann. Ansonsten hat die Nichtbereitstellung ggf. zur Folge, dass unsere Dienste nicht in gleicher Form und Qualität erbracht werden können.

c. Einwilligung

In verschiedenen Fällen haben Sie die Möglichkeit, uns im Zusammenhang mit den nachstehend dargestellten Verarbeitungen auch (ggf. für einen Teil der Daten) Ihre Einwilligung in weitergehende Verarbeitungen zu erteilen. In diesem Fall informieren wir Sie im Zusammenhang mit der Abgabe der jeweiligen Einwilligungserklärung gesondert über alle Modalitäten und die Reichweite der Einwilligung und über die Zwecke, die wir mit diesen Verarbeitungen verfolgen.

d. Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer

Wenn wir Daten an Drittländer, d.h. Länder außerhalb der Europäischen Union, übermitteln, dann findet die Übermittlung ausschließlich unter Einhaltung der gesetzlich geregelten Zulässigkeitsvoraussetzungen statt.

Die Zulässigkeitsvoraussetzungen sind durch Art. 44 -49 DSGVO geregelt.

e. Hosting bei externen Dienstleistern

Unsere Datenverarbeitung erfolgt in weitem Umfang unter Einschaltung sog. Hostingdienstleister, die uns Speicherplatz und Verarbeitungskapazitäten in ihren Rechenzentren zur Verfügung stellen und nach unserer Weisung auch personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten. Diese Dienstleister verarbeiten Daten entweder ausschließlich in der EU oder wir haben mithilfe der [EU-Standarddatenschutzklauseln](#) ein angemessenes Datenschutzniveau garantiert.

f. Übermittlung an staatliche Behörden

Wir übermitteln personenbezogene Daten an staatliche Behörden (einschließlich Strafverfolgungsbehörden), wenn dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir unterliegen (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO) oder es zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO).

g. Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten nicht länger, als wir sie für die jeweiligen Verarbeitungszwecke benötigen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren befristete Aufbewahrung ist weiterhin notwendig. Gründe hierfür können z.B. Folgende sein:

- Die Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten
- Das Erhalten von Beweismitteln für rechtliche Auseinandersetzungen im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften

Ebenso ist es uns möglich Ihre Daten weiter bei uns zu speichern, wenn Sie hierfür ausdrücklich Ihre Einwilligung erteilt haben.

h. Kategorien von Empfängern

Neben den unten explizit aufgeführten Empfängerkategorien, werden personenbezogene Daten auch an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt: Versanddienstleister, Telefon- und Faxanbieter.

- **Accountdaten:** Login-/Benutzerkennung und Passwort
- **Adressdaten:** Straße, Hausnummer, ggf. Adresszusätze, Postleitzahl, Ort, Land
- **Anmeldedaten:** Informationen über den Service, über den Sie sich angemeldet haben; Zeitpunkte und technische Informationen zu Anmeldung, Bestätigung und Abmeldung; bei der Anmeldung von Ihnen angegebene Daten
- **Arbeitnehmerdaten:** Tätigkeitsbereiche, Qualifikationen, Arbeitszeit, Steuermerkmale, Lohngruppe, Kontodaten, Gesundheitsdaten, Schwerbehinderteneigenschaft, Berechtigungseigenschaften
- **Bewerbungsdaten:** Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise, Arbeitsproben, Zertifikate, Bilder
- **Daten nach Artikel 9 DSGVO:** Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die genetischen Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person.
- **Kontakt Daten:** Telefonnummer(n), Telefaxnummer(n), E-Mail-Adresse(n)
- **Personenstammdaten:** Titel, Anrede/Geschlecht, Vorname, Nachname, Geburtsdatum
- **Zahlungsdaten:** Kontoverbindung, Verwendungszweck
- **Zugriffsdaten:** Datum und Uhrzeit des Besuchs unseres Service; die Seite, von der das zugreifende System auf unsere Seite gelangt ist; bei der Nutzung aufgerufene Seiten; Daten zur Sitzungsidentifizierung (Session ID); außerdem folgende Informationen des zugreifenden Computersystems: verwendete Internet Protokoll-Adresse (IP-Adresse), Browsertyp und -version, Gerätetyp, Betriebssystem und ähnliche technische Informationen.

2. Aufruf der Webseite / Applikation

Hier wird beschrieben, wie wir Ihre personenbezogenen Daten beim Aufrufen unserer Services verarbeiten. Besonders weisen wir darauf hin, dass die Übermittlung von Zugriffsdaten an externe Inhaltenanbieter (siehe unter b.) aufgrund der technischen Funktionsweise der Informationsübertragung im Internet unumgänglich ist.

a. Informationen zur Verarbeitung				
Datenkategorie	Zweckbestimmung	Rechtsgrundlage	Ggf. berechtigtes Interesse	Speicherdauer
Zugriffsdaten	Verbindungsaufbau, Darstellung der Inhalte des Service, Entdeckung von Angriffen auf unsere Seite	Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO	ordnungsgemäße Funktion der Services, Sicherheit von Daten und Geschäftsprozessen, Verhinderung von Missbrauch,	7 Tage

	anhand ungewöhnlicher Aktivitäten, Fehlerdiagnose		Verhütung von Schäden durch Eingriffe in Informationssysteme	
b. Empfänger der personenbezogenen Daten				
Empfängerkategorie	Betroffene Daten	Rechtsgrundlage der Übermittlung	Ggf. berechtigtes Interesse	
Externe Inhaltenanbieter, die Inhalte (z.B. Bilder, Videos, eingebettete Postings aus sozialen Netzwerken, Werbebanner, Schriftarten, Updateinformationen) bereitstellen, die zur Anzeige des Service erforderlich sind	Zugriffsdaten	Auftragsverarbeitung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)	ordnungsgemäße Funktion der Services, (beschleunigte) Darstellung der Inhalte	
IT-Sicherheitsdienstleister	Zugriffsdaten	Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO)	Verhinderung von Angriffen durch Ausnutzen von Sicherheitslücken / Schwachstellen	

3. Elektronische Informationsweiterleitung

Was mit Ihren personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der elektronischen Weiterleitung von Informationen geschieht, beschreiben wir hier:

a. Informationen zur Verarbeitung				
Datenkategorie	Zweckbestimmung	Rechtsgrundlage	Ggf. berechtigtes Interesse	Speicherdauer
Adressdaten, Kontaktdaten, Personenstammdaten außer Geburtsdatum	Bearbeitung von Anfragen, Zusenden von Informationen per E-Mail an Mitarbeiter ohne Zugriffs auf das Intranet und an interessierte Mitglieder,	Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO		Dauer des Auftrages

	Klienten, Angehörige, Mitarbeiter			
--	--------------------------------------	--	--	--

b. Empfänger der personenbezogenen Daten			
Empfängerkategorie	Betroffene Daten	Rechtsgrundlage der Übermittlung	Ggf. berechtigtes Interesse

4. Bewerbung

In einem laufenden Bewerbungsprozess verarbeiten wir Ihre personengebundenen Daten auf folgende Weise:

a. Informationen zur Verarbeitung				
Datenkategorie	Zweckbestimmung	Rechtsgrundlage	Ggf. berechtigtes Interesse	Speicherdauer
Adressdaten, Kontaktdaten	Identifizierung, Kontaktaufnahme, Kommunikation zur Vertragsanbahnung	Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO		6 Monate
Personenstammdaten	Identifizierung, Kontaktaufnahme, Altersüberprüfung	Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO		6 Monate
Bewerbungsdaten	Bewerberauswahl	Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO		6 Monate

b. Empfänger von personenbezogenen Daten			
Empfängerkategorie	Betroffene Daten	Rechtsgrundlage der Übermittlung	Ggf. berechtigtes Interesse
keine			

5. Kundenmanagement

Wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, wenn Sie Anfragen an unseren Verein richten, finden sie hier:

a. Informationen zur Verarbeitung				
Datenkategorie	Zweckbestimmung	Rechtsgrundlage	Ggf. berechtigtes Interesse	Speicherdauer
Personenstammdaten, Adressdaten, Kontaktdaten, Inhalte der Anfragen / Beschwerden	Bearbeitung von Kundenanfragen und Nutzerbeschwerden	Art. 6 Abs. 1 b), f) DSGVO	Kundenbindung, Verbesserung unseres Service	Bearbeitung der Anfrage

b. Empfänger von personenbezogenen Daten			
Empfängerkategorie	Betroffene Daten	Rechtsgrundlage der Übermittlung	Ggf. berechtigtes Interesse

6. Anmeldung für unsere Angebote

Die folgenden Informationen beschreiben Ihnen wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, wenn Sie sich für eines unserer Angebote z.B. im Kinderhaus, als Mieter, in einer Wohngruppe, zur Tagesbetreuung anmelden:

a. Informationen zur Verarbeitung				
Datenkategorie	Zweckbestimmung	Rechtsgrundlage	Ggf. berechtigtes Interesse	Speicherdauer
Personenstammdaten, Adressdaten, Kontaktdaten, Anmeldedaten, Daten nach Artikel 9 DSGVO, Klientendaten	Identifizierung, Kontaktaufnahme, Kommunikation zur Vertragsanbahnung	Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO		10 Jahre nach Ausscheiden des Klienten
b. Empfänger der personenbezogenen Daten				
Empfängerkategorie	Betroffene Daten	Rechtsgrundlage der Übermittlung	Ggf. berechtigtes Interesse	

7. Personalverwaltung

Die folgenden Informationen beschreiben Ihnen wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, wenn Sie bei uns Mitarbeiter werden:

a. Informationen zur Verarbeitung				
Datenkategorie	Zweckbestimmung	Rechtsgrundlage	Ggf. berechtigtes Interesse	Speicherdauer
Account-, Adress-, Anmelde-, Arbeitnehmerdaten, Daten nach Artikel 9 DSGVO, Kontaktdaten, Personenstammdaten, Zahlungsdaten	Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses, Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten gegenüber dem Mitarbeiter	Artikel 88 DSGVO und §26 BDSG-neu, §84 Absatz 2 SGB IX, Bundesurlaubsgesetz, Entgeltfortzahlungsgesetz, Mutterschutzgesetz, Bundeselternzeitgesetz, Rententräger, Arbeitsschutzgesetz, Betriebsrentenstärkungsgesetz, WBPersVO §11, SGB IX Anzeigeverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht	Statistische Erhebungen	10 Jahre nach Ausscheiden des Mitarbeiters

b. Empfänger der personenbezogenen Daten			
Empfängerkategorie	Betroffene Daten	Rechtsgrundlage der Übermittlung	Ggf. berechtigtes Interesse
Sozialversicherungsträger		Artikel 88 DSGVO und §26 BDSG-neu	
Finanzbehörden		Artikel 88 DSGVO und §26 BDSG-neu	
Steuerbüro		Artikel 88 DSGVO und §26 BDSG-neu	

III. Betroffenenrechte

1. Widerspruchsrecht

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Sie haben außerdem das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Das Widerspruchsrecht können Sie kostenfrei ausüben.

Sie können uns über die unter I.2 genannten Kontaktdaten erreichen.

2. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht zu erfahren, ob Sie betreffende personenbezogene Daten von uns verarbeitet werden, welche personenbezogenen Daten dies ggf. sind, sowie weitere Informationen gemäß Art. 15 DSGVO.

3. Berichtigungsrecht

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO). Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

4. Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 Abs. 1 DSGVO genannten Gründe zutrifft und die Verarbeitung nicht für einen der in Art. 17 Abs. 3 DSGVO geregelten Zwecke erforderlich ist.

5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie sind berechtigt, eine Einschränkung bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 Buchst. a) bis d) DSGVO geregelten Voraussetzungen gegeben ist.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Weiterhin haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln oder zu erwirken, dass eine direkte Übermittlung durch uns geschieht, sofern dies technisch möglich ist. Dies soll immer dann gelten, wenn die Grundlage der Datenverarbeitung die Einwilligung oder ein Vertrag ist und die Daten automatisiert verarbeitet werden. Für nur in Papierform vorgehaltene Daten gilt dies demnach nicht.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.

8. Beschwerderecht

Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde.

IV. Glossar

Auftragsverarbeiter: Eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

Browser: Computerprogramm zur Darstellung von Webseiten (z.B. Chrome, Firefox, Safari)

Cookies: Der Begriff „Cookie“ stammt eigentlich aus dem englischen Wortschatz und kann in seiner ursprünglichen Bedeutung mit „Keks“ in die deutsche Sprache übersetzt werden. Im Zusammenhang mit dem World Wide Web hingegen, beschreibt ein Cookie eine kleine Textdatei, die bei dem Besuch einer Webseite lokal auf dem Rechner des Users gespeichert wird. Diese Datei speichert Daten über das Verhalten des Nutzers. Wird der Browser aufgerufen und die entsprechende Webseite wiederholt besucht, kommt der Cookie zum Einsatz und gibt dem Web-Server mithilfe der gespeicherten Daten, Informationen über das Surf-Verhalten des Users. Bei Cookies geht es in diesem Zusammenhang also nicht um Kekse, sondern um Informationen, die eine Webseite lokal auf dem Rechner des Seitenbesuchers in einer kleinen Textdatei abspeichert. Dabei kann es sich um bereits vom Nutzer vorgenommene Einstellungen auf einer Seite handeln, aber auch um Informationen, die die Webseite komplett eigenständig vom Nutzer gesammelt hat. Später können diese lokal abgelegten Textdateien dann vom selben Webserver, von dem sie angelegt wurden, auch wieder ausgelesen werden. Die meisten Browser akzeptieren Cookies automatisch. Sie können Cookies mithilfe der Browserfunktionen (zumeist unter "Optionen" oder "Einstellungen") verwalten. Dadurch kann das Speichern von Cookies deaktiviert, von Ihrer Zustimmung im Einzelfall abhängig gemacht oder anderweitig eingeschränkt werden. Sie können Cookies auch jederzeit löschen.

Drittländer: Land, welches nicht an die gesetzlichen Anforderungen der EU-Datenschutz-Direktive gebunden ist (Land außerhalb des EWR)

Personenbezogene Daten: Alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Pixel: Pixel werden auch Zählpixel, Trackingpixel, Web Beacons oder Web-Bugs genannt. Es handelt sich um kleine, nicht sichtbare Grafiken in HTML-E-Mails oder auf Webseiten. Wird ein Dokument geöffnet, dann wird dieses kleine Bild von einem Server im Internet geladen, wobei das Herunterladen dort registriert wird. So kann der Betreiber des Servers sehen, ob und wann eine E-Mail geöffnet oder eine Webseite besucht wurde. Meist wird diese Funktion durch den Aufruf eines kleinen Programms (Javascript) realisiert. So können bestimmte Arten von Informationen auf Ihrem Computersystem erkannt und weitergegeben werden, etwa der Inhalt von Cookies, Zeit und Datum des Seitenaufrufs sowie eine Beschreibung der Seite, auf der sich das Zählpixel befindet.

Profiling: Jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen

Services: Unsere Angebote, für die diese Datenschutzerklärung gilt (siehe [Geltungsbereich](#)).

Tracking: Die Sammlung von Daten und deren Auswertung bzgl. des Verhaltens von Besuchern auf unseren Services.

Tracking-Technologien: Tracking kann sowohl über die auf unseren Webservern gespeicherten Aktivitätsprotokolle (Logfiles) erfolgen als auch mittels Datenerhebung von Ihrem Endgerät über Pixel, Cookies und ähnliche Tracking-Technologien.

Verarbeitung: Jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Ergänzende Datenschutzinformationen zur internen Meldestelle

1. Verantwortliche

Im Sinne des Artikels 4 Nr. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind wir gemeinsam mit der Gem.DataSecure GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Weidestrasse 134, 22083 Hamburg für unsere interne Meldestelle nach dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) verantwortlich.

2. Datenschutzbeauftragter

Wenn Sie Fragen oder Anliegen bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung dient der Durchsetzung des Unionsrechts und der Unionspolitik sowie nationalem Recht durch Informationen über Verstöße.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen einer Meldung eines Verstoßes im Sinne des Hinweisgeberschutzgesetzes übermitteln ausschließlich für den Zweck der Untersuchung und Bearbeitung Ihrer Meldung. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund unserer rechtlichen Verpflichtungen gemäß dem Hinweisgeberschutzgesetz (Artikel 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO, Artikel 9 Abs. 2 lit. j DS-GVO, § 10 HinSchG).

4.

5. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Personendaten (z.B. Vor- und Nachname sowie Geschlecht)
- Kontaktdaten (z.B. Meldeanschrift, private Telefonnummer, private E-Mail-Adresse; ggf. auch berufliche Kontaktdaten)
- Daten zur beruflichen Tätigkeit (z.B. Beruf, Arbeitgeber, Funktion und Position beim Arbeitgeber)
- ggf. personenbezogene Daten der besonderen Kategorien gemäß Artikel 9 DS-GVO (z.B. Herkunftsdaten oder Gesundheitsdaten)
- ggf. personenbezogene Daten in Verbindung mit einer Straftat gemäß Artikel 10 DS-GVO

Die Daten betreffen sowohl die hinweisgebende Person, als auch ggf. die Personen, die Gegenstand einer Meldung oder Offenlegung sind.

6.

7. Datenweitergabe

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich an diejenigen Personen und Stellen weitergegeben, die für die Untersuchung und Bearbeitung Ihrer Meldung zuständig sind.

Aufgrund der gesetzlichen Informationspflichten benachrichtigen wir von der Meldung betroffene Personen über den zu ihrer Person erfassten Sachverhalt. Gegenstand dieser Information ist auch die Identität der hinweisgebenden Person.

Darüber hinaus werden Ihre Daten grundsätzlich ausschließlich von uns verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben. Ausnahmen betreffen die Fälle, in denen der Gesetzgeber die Weitergabe der Daten verlangt oder vorsieht. Hierzu können die Meldungen z.B. an die Polizei, Staatsanwaltschaft oder Gerichte, sonstige Verwaltungsbehörden, an die Finanzbehörden im Rahmen einer Steuerprüfung, für Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung zuständige staatliche Stellen weitergeleitet werden.

Um Straftaten verfolgen zu können, kann es vorkommen, dass wir personenbezogene Daten der von dem Hinweis betroffenen Personen sowie im Falle von namentlichen Meldungen auch Angaben der hinweisgebenden Person an Ermittlungsbehörden weitergeben.

Die Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ist in bestimmten Fällen erforderlich, um Ihre oder unsere Interessen zu wahren oder unsere vertraglichen Pflichten zu erfüllen. Eine solche Weitergabe erfolgt insbesondere, wenn wir externe Dienstleister (z.B. Rechtsanwälte) einsetzen. In diesen Fällen ist der Dienstleister weisungsgebunden und erhält Daten nur in dem Umfang und für den Zeitraum, der für die Erbringung der Leistungen jeweils erforderlich ist. Grundsätzlich unterliegen auch diese Dienstleister der Verschwiegenheit.

8. Übermittlung von Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Personenbezogene Daten werden nicht an Drittländer (Staaten außerhalb der Europäischen Union und dem Europäischen Wirtschaftsraum) oder eine internationale Organisation (Artikel 44 ff. DS-GVO) übermittelt.

9. Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten

Die Dokumentation zu Ihrer Meldung wird nach Ablauf von drei Jahren nach Abschluss des Verfahrens gemäß § 11 Absatz 5 HinSchG gelöscht. Die Dokumentation kann im Einzelfall länger aufbewahrt werden, um die Anforderungen nach dem Hinweisgeberschutzgesetz oder nach anderen Rechtsvorschriften zu erfüllen, solange dies erforderlich und verhältnismäßig ist.

Automatische Entscheidungsfindung

Im Rahmen der internen Meldestelle nutzen wir weder eine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DS-GVO, noch zielt unsere Datenverarbeitung darauf ab, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu verarbeiten.

10. Rechte der betroffenen Person

Nach der Datenschutz-Grundverordnung wird Ihnen eine Reihe von Rechten gewährt. Sie haben das **Recht auf Auskunft** nach Artikel 15 DS-GVO i.V.m. § 34 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) -sofern dieses insbesondere nach § 9 HinSchG nicht eingeschränkt oder ausgeschlossen ist-, das **Recht auf Berichtigung** gemäß Artikel 16 DS-GVO, das **Recht auf Löschung** aus Artikel 17 DS-GVO i.V.m. § 35 BDSG, das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** gemäß Artikel 18 DS-GVO, das **Recht auf Datenübertragbarkeit** aus Artikel 20 DS-GVO, das **Widerspruchsrecht** gemäß Artikel 21 DS-GVO sowie das **Recht auf Beschwerde** gemäß Artikel 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG. Möchten Sie Ihr Recht auf Beschwerde wahrnehmen, können Sie Ihre Beschwerde an unseren Datenschutzbeauftragten oder an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde richten.

11. Bereitstellungspflicht

Wir dürfen im Rahmen der Pflicht zur Einrichtung einer internen Meldestelle gemäß § 12 HinSchG personenbezogene Daten im Rahmen der Meldung und der Folgemaßnahmen verarbeiten.

12. Gesetzliche Garantien

Im Abschnitt 4 HinSchG (§§ 33 ff. HinSchG) wird u.a. ein gesetzlicher Schutz für hinweisgebende Personen und weitere geschützte Personen durch ein Verbot von Repressalien und Schadensersatzpflichten geschaffen.